



Kommunikation Unternehmen

Johanna Barth
Pressesprecherin Personal und Organisation
Telefon: +49 841 89-989190
E-Mail: johanna.barth@audi.de
www.audi-mediacycenter.com

Daniel Weissland wird Präsident von Audi of America

- **Weissland, bisheriger Leiter VW Group und Audi in Kanada, übernimmt die Führung von Audi of America**
- **Manager überzeugt mit 20 Jahren Berufserfahrung im Audi und Volkswagen Konzern**
- **Unter Weisslands Führung erlebte Volkswagen Canada das erfolgreichste Absatzjahr in 67-jähriger Geschichte**

Herndon/Ingolstadt, 14. August 2019 – Mit Wirkung zum 1. September 2019 beruft Audi of America Daniel Weissland zum Präsidenten.

Der 46-jährige Manager, der bisher die Volkswagen Group Canada leitete, wird Nachfolger von Chief Operation Officer Cian O'Brien, der die Aufgabe kommissarisch übernommen hatte.

Der gebürtige Deutsche begann seine berufliche Laufbahn bei Audi im Jahr 1999. In den folgenden 20 Jahren sammelte er weltweit Erfahrung in den Bereichen Vertrieb, Marketing und Produktmanagement bei den Vier Ringen und im Volkswagen Konzern.

In seiner letzten Position als Leiter von Volkswagen Group Canada und Volkswagen Canada erzielte Weissland 2018 ein Rekordwachstum und damit das beste Auslieferungsergebnis in der 67-jährigen Geschichte von Volkswagen Canada. Weissland gilt als wettbewerbsorientierter und ambitionierter Manager. Zu seinen Stärken zählen Konzepte erfolgreich umzusetzen, die Transformation der Organisation voranzutreiben, sowie die Mitarbeiter beständig zu motivieren.

„Daniel Weissland ist eine starke Führungspersönlichkeit und besitzt äußerst fundierte Kenntnisse unseres Geschäfts. Seine Erfolge bei der kontinuierlichen Steigerung der Auslieferungszahlen machen ihn zur Idealbesetzung für die Position des Präsidenten von Audi of America“, sagte Hildegard Wortmann, Mitglied des Vorstands der AUDI AG für den Bereich Vertrieb und Marketing. „In diesen Zeiten des Umbruchs, in denen die Mobilität neu definiert wird, ist sein kundenzentrierter Ansatz für den US-Markt genau das Richtige.“

Weissland war unter anderem Leiter des Vertriebs Südeuropa, wo er ein nachhaltiges



Händlernetz in den Märkten verantwortete und dem Unternehmen in Spanien und Griechenland die Spitzenposition im Premiumsegment sicherte. Darüber hinaus betreute er die Gründung der nationalen Vertriebsgesellschaft in Dubai und hatte damit auch Verantwortung für den Markt im Nahen und Mittleren Osten.

Cian O'Brien, der das Amt seit Mai kommissarisch übernommen hatte, bleibt Executive Vice President und Chief Operating Officer von Audi of America, und gewährleistet damit einen reibungslosen Einstieg von Weissland in das US-Geschäft.

- Ende -

Der Audi-Konzern mit seinen Marken Audi, Ducati und Lamborghini ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premiumsegment. Er ist weltweit in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an 18 Standorten in 13 Ländern. 100 prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die Audi Sport GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und die Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien).

2018 hat der Audi-Konzern rund 1,812 Millionen Automobile der Marke Audi sowie 5.750 Sportwagen der Marke Lamborghini und 53.004 Motorräder der Marke Ducati an Kunden ausgeliefert. Im Geschäftsjahr 2018 erzielte der Premiumhersteller bei einem Umsatz von € 59,2 Mrd. ein Operatives Ergebnis vor Sondereinflüssen von € 4,7 Mrd. Zurzeit arbeiten weltweit rund 90.000 Menschen für das Unternehmen, davon mehr als 60.000 in Deutschland. Audi fokussiert auf nachhaltige Produkte und Technologien für die Zukunft der Mobilität.
